

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	7
KONRAD KUNZE <i>Blank. Bedeutung, Varianz und Verbreitung eines glänzenden Namens</i>	11
CAROLA L. GOTTMANN Schuld und Strafe im ‚Waltharius‘	29
SIEGFRIED GROSSE Zur Verbstellung im abhängigen Satz der mittelhochdeutschen Versdichtung (am Beispiel des Armen Heinrich)	51
HANNES KÄSTNER – BERND SCHIROK <i>Ine kann decheinen buochstap. / Dâ nement genuoge ir wrhap.</i> Wolfram von Eschenbach und ‚die Bücher‘	61
MARKUS MÖHREN <i>der snê dem bluote wîze bôt.</i> Die Blutstropfenszene als Beispiel symbolisch-verdichtenden Erzählens in Wolframs ‚Parzival‘	153
BERNHARD D. HAAGE <i>...curatio aut ex contrariis, aut ex similibus...</i> (Isidor, Etymologien IV, IX,5). Zu ‚Parzival‘ 489,22-490,30)	163
THOMAS EHLEN Kampf der Ritter und Krieg der Sterne – zum <i>poinder</i> , der <i>sippe</i> und der <i>hant</i> Gottes in Wolframs ‚Willehalm‘	169
VOLKER SCHUPP Der Bilderzyklus von Tristan und Isolde auf Schloß Runkelstein bei Bozen und der Roman des Gottfried von Straßburg. Der Mythos von der eigenständigen Fassung	195
ALOIS M. HAAS Nikolaus von Kues als mystischer Theologe	217
KARL-ERNST GEITH Die Pilatus-Veronika-Geschichte im ‚Klosterneuburger Evangelienwerk‘	237
PAUL GERHARD SCHMIDT Die Bibeldichtung des Leonius von Paris	253
KLAUS SPECKENBACH Zwischen pragmatischer Wissensvermittlung und Traumbuch. Zur Überlieferung von Konrads von Megenberg <i>lere Rasis von den traymen</i>	261

HERTA ZUTT	
Das ‚Kräuterbuch‘ von Adam Lonitzer. Entstehung und Erneuerung, Intention und Wirkung	275
FRIEDERIKE NIEMEYER	
<i>Mein gsank nieman petöret.</i> Sirenen im meisterlichen Lied Michel Beheims	305
GÜNTHER MAHAL	
<i>Aber was sagt er uns eigentlich?</i> Johann Georg Faust als Astrologe	331
MARTIN EHRENFUCHTER	
<i>Es ward Wagner zu wissen gethan...</i> Wissen und Wissensvermittlung im ‚Wagnerbuch‘ von 1593	347
UWE PÖRKSEN	
Form als Mittel zur Erkenntnis. Über Goethes naturwissenschaftliche Sprache	369
Schriftenverzeichnis WALTER BLANK	387